

Esel in Mauretanien



80.000 Arbeitseesel müssen in Nouakchott, der Hauptstadt Mauretaniens, die fehlende Infrastruktur ersetzen. Baustoffe, Nahrung und vor allem Wasser werden durch sie transportiert.

Unter den schwierigen Bedingungen in dieser Großstadt werden die meisten Tiere gerade mal ein paar Jahre alt.

Tierärztliche Versorgung oder Medikamente können sich die Halter nicht leisten.



Mit Hilfe unserer großartigen Unterstützer konnten wir ermöglichen, dass diese Tiere nun endlich medizinisch versorgt werden können.

Unser Tierarztteam fährt 5 Tage in der Woche zu von uns ausgesuchte Wasserstellen und betreut dort die wartenden Esel. Schwere Fälle werden in eine Kartei aufgenommen und regelmäßig nachbehandelt. Dies alles ist für die Halter völlig kostenlos!

Das Ärzteteam klärt die Karrenfahrer während der Behandlungen über die richtige Haltung ihrer Schützlinge auf und informiert über artgerechte Ernährung, Hufpflege und die Folgen schlechter Behandlung. Darüberhinaus geben sie kostenlos Halfter aus, mit denen die Wagen gelenkt werden können, damit die Karren nicht wie üblich mittels Schlägen auf die Tiere oder das Gestänge durch den dichten Autoverkehr gelotst werden. Wir haben eine Aufklärungskampagne im mauretanischen Radio verwirklicht in auf das Leid der Arbeitseesel hingewiesen wird. Ein wichtiger Projektteil ist auch die Sensibilisierung der Kinder.



Bitte helfen Sie uns, den Eseln zu helfen, mit nur Euro 30,- können wir 12 Esel entweder mit Halftern oder mit der lebensnotwendigen Grippeimpfung versorgen!

Verein RespektTiere
Gitzenweg 3
5101 Bergheim/Salzburg
www.respektiere.at

Spendenkonto Salzburger Sparkasse
Blz: 20404 Kto: 2345



RESPEKTIERE

Kennwort:
Esel in Mauretanien